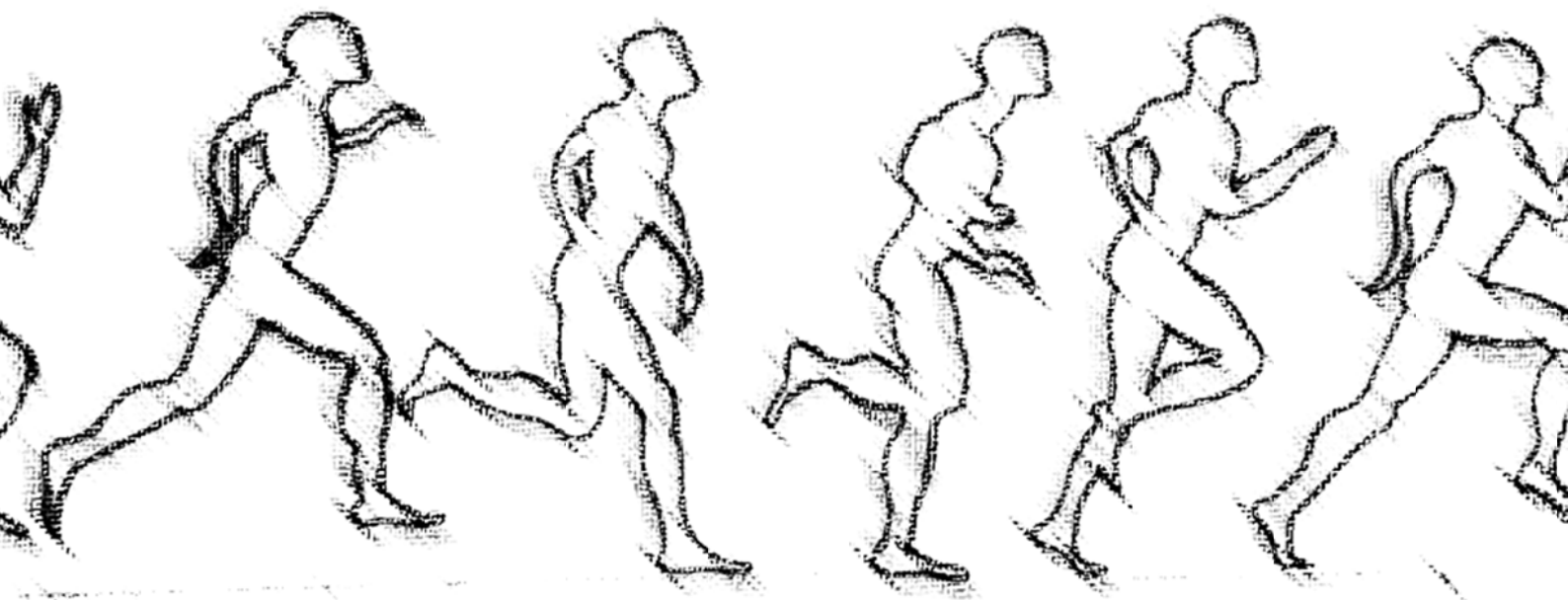




Laufsportfreunde Münster e.V.

Spiridonwertung 2014



Was ist eigentlich die Spiridonwertung?

- Als Zeitraum zählt der Zeitraum zwischen den beiden Weihnachtsfeiern, also Anfang Dezember bis Ende November.
- Aus den von LSF-Athleten erbrachten Wettkämpfen werden nur die berücksichtigt, die auf vermessenen Strecken gelaufen wurden.
- Von den vermessenen Strecken zählen die Ergebnisse über 800 m, 1500 m, 3 km, 5km, 10 km, 15 km, Halbmarathon, 25 km, Marathon und 100 km.
- Für jeden Athleten zählt dann nur die schnellste Zeit pro Strecke.
- Dieser Datenstamm kommt nun in die Berechnung.
- Zunächst werden die Ergebnisse, die von Frauen erzielt wurden, durch 1,1 geteilt. Aus 40 Minuten werden 36:22, aus 3:30:00 werden 3:10:55. Durch diesen Trick werden Männer- und Frauenleistungen vergleichbar.
- Für alle Disziplinen gibt es Tabellen, die sich am Männerweltrekord für diese Strecke orientieren. Wer also WR läuft, erhält 1200 Punkte, wer etwa doppelt so lange gebraucht hat, kann noch einen Punkt ergattern. Beispiele (1200/1): 10 km (26:38/55:55), Halbmarathon (59:25/2:04:42), Marathon (2:04:30/4:51:30).
- Die erreichten Punkte werden nun noch mit einem Altersklassenfaktor multipliziert. Die Jahre, die man über 26 Jahre alt ist, werden zu Quadrat genommen und mit 0,005 multipliziert. Das Ergebnis plus 1 wird mit den Punkten multipliziert. Beispiel: Ein 46 Jahre alter Läufer ist 20 Jahre älter als 26. Für ihn gilt der Faktor 1,2 ($1+20^2 \cdot 0,0005 = 1,2$).
- Auch für jüngere Athleten wird ein umgekehrter Altersklassenbonus berechnet. Ein 18-jähriger wird wie ein 30-jähriger bewertet, 17 Jahre entsprechen 35, 16 entsprechen 40 usw.
- Die besten fünf Punktwerte werden zusammen gezählt.

Der Spiridonsieger des Jahres 2013 ist auch der Sieger des Jahres 2014. Mit beeindruckenden 4004 Punkten war **David Schönherr** in diesem Jahr erneut nicht zu schlagen. Auch wenn sich dies so selbstverständlich liest, stecken doch bereits einige Besonderheiten in den wenigen Sätzen. David ist tatsächlich der erste Mann, dem das Kunststück einer Titelverteidigung geglückt ist. Insgesamt gelang das nur Brigitte Ziegler (1997/1998) und Hannelore Horst (2001-2003). Und über 4000 Punkte erreichte auch schon sehr lange keiner mehr, nur Brigitte Ziegler (1997-1999) und Peter Samulski (1999) konnten bislang über diese magische Hürde springen. Und David brauchte für diese tolle Punktezahl nicht einmal einen Altersklassenbonus. Höhepunkte sind sicher die Ergebnisse im Halbmarathon (1:10:56) und im Marathon (Vereinsrekord mit 2:30:00). Es ist zu erwarten, dass David sich in allen Bereichen noch steigern kann und dieses Ergebnis noch nicht der Endpunkt sein wird.

Trotz der tollen Punktezahl war es an der Spitze sehr knapp. Nur 19 Punkte weniger konnte **Markus van der Velde** erzielen. Die 3985 hätten in fast allen Jahren zum Sieg gereicht, nur eben in diesem Jahr nicht. Grundlage waren die 884 Punkte, die es für die 100 km-Premiere in 8:16:05 gab. Um den dritten Platz ging es zwischen zwei Trainingskollegen noch enger zu. Am Ende hatte **Philipp Beckmann** mit 3859 Punkten ganz knapp die Nase vor **John Kuhlmann** (3854). Philipps Stärke liegt klar auf den kürzeren Distanzen, die meisten Punkte gab es für 10 und 3 km, wobei er über 3 km in 8:57,00 einen Vereinsrekord aufstellte. Für John sind wie bei David der Halbmarathon und der Marathon die besten Punktlieferanten.

Der Sieger der Jahre 2009 und 2011, **Reinhard Schröder**, ist nach längerer Verletzungspause wieder da. Allein für seinen Marathon in Essen in 2:58:21 gab es mit 915 die höchste Einzelpunktzahl in diesem Jahr, die zweithöchste insgesamt. Auf den folgenden Plätzen folgen drei weitere junge Läufer aus dem Stall von Marcel Reinold, wodurch insgesamt sieben der besten zehn Plätze aus dieser Trainingsgruppe kommen. **Yannick Rinne** ist zum ersten Mal 15 km und Halbmarathon gelaufen und konnte damit fünf Disziplinen in die Wertung bringen. **Matthias Nowack** lief in Düsseldorf einen sehr starken Marathon (2:45:01) und **Marcel Machauer** ist auf allen Strecken von 1500 m bis Marathon gleichmäßig gut unterwegs.

Was für ein Glück, dass auf Platz 8 mit **Ira Schwefer** auch eine Frau folgt, sie ist in diesem Jahr die einzige in den Top-Ten. Ira hat schon in den letzten Jahren an die besten 10 Plätze geklopft, dank beständig guter Leistungen hat es in diesem Jahr endlich gereicht. Wie kommt es aber, dass sie die einzige Frau in diesem Bereich ist? Anne Holtkötter, Abonnetin auf einen Platz unter den ersten Zehn, ist seit Jahresbeginn verletzt und verpasst erstmalig seit 2003 den Platz an der Sonne. Johanna Rellensmann und Miriam Schröder, letztes Jahr Vierte und Zehnte, haben sich in diesem Jahr auf 5 und 10 km beschränkt, Jana Kappenberg bekommt 2015 zum zweiten Mal Nachwuchs und Maria Feyerabend fehlt in diesem Jahr eine gute fünfte Disziplin, so dass es diesmal nur zu Platz 14 reichte. So hat es **Antonio Henrique** geschafft, wie schon 2011 und 2012, gerade noch so unter die besten Zehn zu rutschen.

Ein Blick auf die Statistiken, die im Anhang zu finden sind, offenbart, dass 2014 fast in allen Bereichen ein Rekordjahr war. Insgesamt 365 Läuferinnen und Läufer kamen in die Wertung, das sind noch mal 10 mehr als im (bisherigen Rekord-)Jahr 2013. Der Punktedurchschnitt der besten Zehn steigt seit 2011 in jedem Jahr und hat nun bereits 3619 Punkte erreicht, ein Wert, der auch schon mal zum Sieg gereicht hat. Und der Altersschnitt ist erneut gesunken, von 39,1 auf 38,3 Jahre. Und trotzdem, mit Reinhard, Antonio und Markus haben auch „Ältere“ geschafft, vorne mitzuspielen. Damit geben sie dem System insgesamt recht.

Bei den Disziplinen haben vor allem die 1500 m (+55%) und die 10 km (21 LäuferInnen mehr) zulegen können, insgesamt ist das Niveau fast überall leicht ansteigend.

Eine Veränderung hat es in diesem Jahr fast etwas versteckt gegeben. Die 800 m und die 1500 m sind nun beide in der Wertung, damit reichen im Minimalfall Läufe bis 10 km, um mit 5 Disziplinen in die Wertung zu kommen. Wir denken auch weiterhin über Veränderungen nach, z.B. über eine eigene Punktetabelle für Frauen auf Basis der Frauen-Weltrekorde. Dann würde allerdings die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ein wenig leiden.

Und nun viel Spaß beim Blättern und bei der Suche nach der eigenen Platzierung.

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
1 (1) (3931)	David Schönherr 1989			9:05,63 757 757	15:53 731 731	32:33 785 785	49:38 804 804	1:10:56 829 829		2:30:00 829 829		6 4004 4004
2 (6) (3524)	Markus van der Velde 1965					35:55 609 770	55:32 602 761	1:19:43 617 780		2:50:09 625 790	8:16:05 699 884	5 3152 3985
3 (5) (3528)	Philipp Beckmann 1989			8:57,00 787 787	15:45 746 746	32:23 795 795	51:07 749 749	1:12:43 782 782				5 3859 3859
4 (2) (3714)	John Kuhlmann 1981			9:10,84 739 757	16:07 703 720	33:22 739 757		1:12:18 792 811		2:33:42 790 809		5 3763 3854
5 (8) (3388)	Reinhard Schröder 1952				19:26 387 638	39:36 451 743	1:02:57 403 664	1:26:56 476 784		2:58:21 555 915		5 2272 3744
6 (44) (2147)	Yannick Rinne 1988			9:10,86 739 739	15:58 720 720	32:47 772 772	51:42 728 728	1:14:28 738 738				5 3697 3697
7 (-) (-)	Matthias Nowack 1983				16:38 646 654	35:07 648 656	53:44 659 667	1:18:12 650 658		2:45:01 676 684		5 3279 3319
8 (14) (3058)	Ira Schwefer 1970				19:59 494 574	40:03 586 681	1:02:40 560 651	1:29:22 585 680		3:11:46 589 684		5 2814 3270
9 (169) (585)	Marcel Machauer 1982		4:33,78 626 637		17:19 575 585	34:52 660 672	56:18 579 589	1:17:52 658 670		2:47:30 652 664		6 3175 3232
10 (9) (3323)	Antonio Henrique 1958		5:05,62 441 639	10:50,53 450 653	18:35 457 663	38:27 497 721		1:32:33 381 552				5 2226 3228
11 (16) (2932)	Bernd Huesker 1949				20:37 299 526	42:18 353 621	1:05:51 337 593	1:33:40 363 639	1:51:30 384 676	3:21:52 377 664		6 1814 3193
12 (122) (972)	Andreas Kösters 1980	2:10,85 673 695	4:31,32 642 663		17:30 557 575	36:42 573 591	57:17 551 569	1:22:01 569 587		2:52:43 603 622		7 3060 3158
13 (11) (3293)	Michael Holtkötter 1956	2:30,10 439 664			19:12 406 614	40:01 435 658	1:02:53 405 612	1:31:21 400 605				5 2085 3153
14 (12) (3289)	Maria Feyerabend 1954				22:04 339 535	44:45 410 647	1:08:47 413 652	1:40:59 393 620	2:09:40 306 483	3:37:50 402 634		6 1957 3088
15 (18) (2869)	Sirus Pezeschgi 1962				19:09 410 549	39:58 437 585	1:02:21 417 558	1:26:57 475 636	1:45:28 464 621	3:10:08 459 614		6 2252 3014
16 (24) (2706)	Eva Schönefeld 1968	2:38,97 500 600	5:28,90 476 571	11:32,11 504 605	20:03 489 587	41:37 523 628	1:05:43 483 580	1:35:32 477 572				7 2499 3000
17 (34) (2293)	Bodo Kienecker 1963		5:03,14 454 596	10:58,90 430 564	18:43 445 584	39:09 469 616		1:27:58 457 600		3:10:37 455 597		6 2280 2993
18 (15) (2960)	Marc Ziegler 1972				17:48 528 596	36:41 574 647	58:18 522 589	1:22:23 562 634		3:14:23 427 482		5 2613 2948
19 (68) (1732)	Ruben Enxing 1969				18:33 460 543	38:20 502 593	59:57 478 564	1:24:08 528 623		3:01:35 527 622		5 2495 2945
20 (23) (2710)	Delia Krell-Witte 1959	2:55,32 347 493	5:52,67 367 521	12:17,46 403 572	21:21 390 554	44:01 435 618	1:10:00 387 550	1:42:01 378 537		3:35:00 419 595		8 2034 2889
21 (113) (1052)	Carolin Hauck 1989	2:30,30 595 595	5:13,07 558 558		19:28 538 538	40:01 588 588	1:06:04 475 475	1:30:27 565 565				6 2844 2844
22 (41) (2175)	Carsten Ilgemann 1970				18:32 462 537	39:51 442 514	59:48 482 560	1:25:11 508 590		2:58:49 551 640		5 2445 2841
23 (22) (2714)	Dr. Arne Fischer 1968	2:17,64 583 700		10:44,10 466 559	19:32 380 456	39:10 468 562	1:03:55 381 457	1:28:28 448 538	1:51:13 388 466			7 2353 2825

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
24 (26) (2554)	Oliver Prinz 1967				17:48 528 644	36:45 571 697	55:57 590 720	1:19:39 619 755				4 2308 2816
25 (133) (885)	Reinhard Schmiing 1968			10:43 469 563	18:50 436 523	39:34 453 544	59:48 482 578	1:29:27 432 518	1:44:36 477 572	3:22:21 375 450		7 2317 2780
26 (66) (1752)	Klaus Pick 1966	2:16,77 594 738	5:03,53 452 561	11:05 415 515	19:11 407 505	42:50 335 416	1:08:37 280 348					6 2203 2735
27 (28) (2481)	Britta Brouwer 1986	2:40,00 490 491			20:11 478 479	41:27 530 531	1:05:20 492 493	1:28:50 595 596		3:10:20 601 602		6 2708 2713
28 (63) (1833)	Damian Kaminski 1989		4:32,07 637 637	9:32,64 667 667	16:35 650 650	34:18 689 689						4 2643 2643
29 (31) (2385)	Dr. Björn Reiß 1976					36:29 583 625	56:17 580 622	1:18:38 641 687		2:48:24 643 689		4 2447 2623
30 (38) (2205)	Katharina Hauertmann 1976				19:25 542 581	40:29 568 609		1:28:27 603 646		3:07:48 620 665		4 2333 2501
31 (48) (2063)	Norbert Fasel 1965				20:05 338 427	41:11 392 496	1:02:48 407 515	1:29:41 428 541		3:18:17 400 506	16:27:10 0 0	6 1965 2485
32 (58) (1862)	Klaus Bühn 1959			12:03 290 412	20:46 289 411	44:09 293 416	1:08:07 290 412	1:33:21 368 523	1:50:07 402 571	3:23:12 369 524		7 1722 2446
33 (19) (2862)	Ralf Franke 1966				18:25 472 586	37:42 529 657	59:35 487 605	1:27:35 464 576				4 1952 2424
34 (75) (1596)	Patrick Dirksmeier 1984				15:44 749 755	31:59 819 826	49:40 802 808					3 2370 2389
35 (36) (2214)	Barbara Riesmeier 1970		5:43,20 409 475	12:12 414 481	20:56 420 488	43:52 440 511	1:11:16 361 419					5 2044 2374
36 (46) (2086)	Sabine Knothe 1983		5:02,29 619 627		19:18 552 559	40:58 549 556		1:28:21 604 612				4 2324 2354
37 (-) (-)	Stephan Kerkering 1965				22:53 156 197	39:29 456 577	1:01:45 432 546	1:28:33 447 565		3:23:16 369 467		5 1860 2352
38 (43) (2160)	Clemens Wolking 1962				20:39 297 397	42:12 356 476	1:05:42 341 456	1:34:08 356 476	1:54:27 347 464	3:29:27 332 444		6 1732 2316
39 (55) (1976)	Nicole Essing 1973				21:22 388 432	44:15 427 475	1:11:28 357 397	1:39:20 417 464		3:24:20 492 547		5 2081 2315
40 (109) (1115)	Christopher Dicks 1984				18:47 441 445	39:52 441 445	1:01:19 443 447	1:26:27 484 488		3:15:33 418 421		5 2227 2246
41 (87) (1311)	Abdellah Saadani 1967					36:14 594 725		1:20:37 598 730		2:48:32 641 782		3 1833 2237
42 (111) (1066)	Fulvio Quattrocchi 1950				22:05 204 351	44:13 290 499	1:10:12 249 429	1:38:58 285 491		3:41:46 264 455		5 1292 2225
43 (87) (1311)	Stanislaw Bartusiak 1951				21:34 236 398	44:40 277 467	1:08:26 283 477	1:44:08 217 366	1:58:38 296 499	3:53:25 206 347		6 1309 2207
44 (49) (2056)	Michael Kasprk 1976				18:19 481 516	39:09 469 503		1:22:47 554 594		3:02:44 517 554		4 2021 2167
45 (45) (2113)	Michael Geske 1959					43:18 320 455	1:10:46 238 338	1:35:58 328 466		3:26:18 351 499	11:05:18 283 402	5 1520 2160
46 (42) (2170)	Stefan Bales 1965			11:16 390 493		41:13 391 494		1:30:44 410 518		3:14:05 429 542		4 1620 2047

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
47 (53) (1984)	Dr. Corinna Meiser 1973				21:21 389 433	43:26 456 507	1:05:18 493 548	1:34:49 489 544				4 1827 2032
48 (-) (-)	Maren Urner 1984					38:11 668 673	58:59 663 668	1:24:58 672 677				3 2003 2018
49 (74) (1623)	Sue Rossano Rivero 1984					40:35 564 569	1:03:00 551 555	1:33:25 513 517		3:44:40 363 366		4 1991 2007
50 (39) (2194)	Markus Kreickmann 1978					35:45 617 648	55:55 591 621			2:43:59 687 721		3 1895 1990
51 (29) (2478)	Stephanie Michels 1985				20:15 473 475	41:46 517 519	1:06:04 475 477	1:35:40 475 477				4 1940 1948
52 (220) (308)	Henning Lange 1960				21:56 213 296	45:08 262 365		1:38:49 287 400	1:58:55 293 408	3:28:17 339 472		5 1394 1941
53 (56) (1899)	Rosa Gomes 1967		5:59,26 339 414	13:03,12 312 381	22:25 316 386	48:02 308 376		1:48:15 293 358		3:54:42 310 378		6 1585 1935
54 (90) (1280)	Michael Machill 1990			10:29,62 503 503	17:54 519 519	38:28 497 497	1:02:46 407 407					4 1926 1926
55 (-) (-)	Ida Rose 2000	2:33,54 558 719			20:31 452 582	42:45 480 618						3 1490 1919
56 (141) (833)	André Riesmeier 1967				19:37 373 455	41:07 394 481	1:02:54 404 493	1:31:46 393 480				4 1564 1909
57 (190) (453)	Joost Krämer 1999	2:14,92 618 730		10:30,34 501 591	18:08 497 587							3 1616 1908
58 (-) (-)	Holger Fritze 1985				17:24 567 570	34:14 693 696		1:19:08 630 633				3 1890 1899
59 (17) (2901)	Dr. Karl-Heinz Prieß 1955	2:31,17 428 661			19:42 367 567	40:08 431 666						3 1226 1894
60 (83) (1417)	Simon Pösentrup 1999	2:30,75 432 510		10:49,31 453 535	19:54 352 416	42:01 363 429						4 1600 1890
61 (35) (2232)	Sybille Stein 1970				21:39 368 428	44:35 416 483	1:09:17 402 467	1:37:53 439 510				4 1625 1888
62 (70) (1702)	Andreas Sontopski 1968					40:29 418 502	1:02:09 422 506	1:34:47 346 415		3:21:58 377 452		4 1563 1875
63 (94) (1232)	Christian Gems 1988				17:22 570 570	34:44 667 667		1:19:34 620 620				3 1857 1857
64 (211) (365)	Sina Kerkering 1978				22:17 325 341	45:49 375 394	1:12:53 329 345	1:40:33 399 419		3:53:34 316 332		5 1744 1831
65 (52) (1985)	Gerhard Menke 1955					43:53 301 465	1:09:10 269 415	1:37:39 304 470		3:37:27 288 445		4 1162 1795
66 (32) (2329)	Thomas Fricke 1967			12:31 237 289	19:31 381 465		1:01:55 428 522	1:33:24 367 448				4 1413 1724
67 (67) (1738)	Klaus Buchterkirche 1962				21:02 271 363	42:56 332 444		1:35:58 328 439		3:25:25 356 476		4 1287 1722
68 (20) (2817)	Klaus Brinker 1975				17:40 541 587	37:55 520 564	58:56 505 548					3 1566 1699
69 (59) (1849)	Heinz Hoveling 1947			13:39 122 225	22:16 192 353	47:07 205 377	1:13:38 187 344	1:47:17 179 329				5 885 1628

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
70 (108) (1133)	Barbara Heuer 1963				24:42 181 238	50:53 229 301	1:17:49 239 314	1:52:56 236 310	2:20:54 197 259	3:57:53 294 386		6 1195 1570
71 (4) (3671)	Johanna Rellensmann 1990				16:52 798 798	36:25 753 753						2 1551 1551
72 (126) (921)	Julia Große Leusbrock 1986				20:50 427 428	41:03 545 546		1:32:05 536 537				3 1508 1511
73 (73) (1635)	Rainer Wachsmann 1965				21:26 244 309	46:17 229 290	1:11:51 218 276	1:38:20 294 372		3:53:41 205 259	12:55:10 113 143	6 1190 1506
74 (76) (1505)	Marion Rother 1946	3:22,79 145 273	6:53,83 143 269		25:17 151 284	52:19 193 363		1:59:21 165 311				5 797 1500
75 (128) (919)	Martin Kanne 1966					38:46 484 601		1:32:58 374 465		3:27:47 342 425		3 1200 1491
76 (253) (179)	Juliana Rothauwe 1979				21:28 381 396	48:25 297 309		1:45:09 334 348		3:35:55 413 430		4 1425 1483
77 (25) (2610)	Ralf Schulze 1976					38:53 480 515	1:01:50 430 461	1:27:46 461 494				3 1371 1470
78 (80) (1456)	Mathias Koch 1977				20:22 317 336	42:00 363 385	1:05:07 353 374	1:34:22 352 373				4 1385 1468
79 (163) (621)	Susanne Rellensmann 1961				22:23 318 434	45:35 383 523		1:44:19 345 471				3 1046 1428
80 (10) (3320)	Miriam Schröder 1977				18:30 626 664	37:40 692 734						2 1318 1398
81 (158) (658)	Daniel Mehring 1989				16:35 651 651	33:17 744 744						2 1395 1395
82 (51) (1989)	Dr. Timo Mersmann 1978					34:53 660 693		1:17:35 664 697				2 1324 1390
83 (184) (495)	Julian Fricke 2002	2:41,81 324 511		12:27 244 385	20:36 301 475							3 869 1371
84 (79) (1465)	Marco Schräer 1975					39:40 449 487		1:30:36 412 447		3:19:47 390 423		3 1251 1357
85 (139) (846)	Daniel Wälte 1983				18:45 443 449	39:33 453 459		1:28:52 441 447				3 1337 1355
86 (106) (1139)	Michael Schardt 1954			16:12 0 0	23:48 106 167	47:28 196 309	1:14:12 177 279	1:46:21 190 300	2:17:11 114 180	4:02:21 162 256		7 839 1324
87 (102) (1145)	Michael Albers 1959					43:46 305 433	1:07:35 301 428	1:36:32 320 455				3 926 1316
88 (21) (2744)	André Karneth 1967					37:46 526 642	57:18 550 671					2 1076 1313
89 (57) (1882)	Ralf Skubschewski 1970				21:55 214 249	45:32 251 292	1:07:10 309 359			3:26:40 349 406		4 1123 1306
90 (-) (-)	Fabian Altebäumer 1983					35:18 639 647				2:48:15 644 652		2 1283 1299
91 (-) (-)	Dr. Roland Mai 1969					41:08 394 465		1:37:01 313 369		3:19:21 393 464		3 1100 1298
92 (209) (368)	Stephan Huesmann 1965				22:27 182 230	42:36 343 434	1:07:35 301 381	1:48:06 169 214				4 995 1259

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
93 (69) (1713)	Hendrik Auf 'm Kolk 1984					35:50 613 618		1:19:19 626 631		5:16:29 0 0		3 1239 1249
94 (96) (1231)	Céline Jocksch 1999			12:30 377 445	22:09 334 394	47:12 332 392						3 1043 1231
95 (92) (1261)	Ulrich Kaiser 1959				21:52 217 308	46:35 220 313	1:16:11 144 205	1:46:01 194 276	2:20:21 87 124			5 862 1226
96 (187) (480)	Nadine Borgmeier 1986				21:00 415 416	43:33 452 453				3:49:32 337 338		3 1204 1207
97 (-) (-)	Jessica Driesch 1987				21:32 376 376	48:34 292 292		1:52:21 243 243		3:57:52 295 295		4 1206 1206
98 (152) (727)	Stefan Chrzanowski 1966			13:27 141 175	23:01 149 185	47:32 194 241	1:15:45 151 188	1:45:05 205 255	2:05:50 219 272	3:56:21 191 237		7 960 1193
99 (86) (1312)	Magdalena Cantu 1964				23:56 224 289	51:14 220 283	1:18:14 232 299	1:51:58 247 318				4 923 1189
100 (-) (-)	Manuel Kriegs 1981					36:57 562 576				2:54:48 585 599		2 1147 1175
101 (89) (1292)	Hermann Fliß 1961					44:12 291 397		1:42:18 240 327		3:29:50 330 450		3 861 1174
102 (97) (1211)	Christoph Wiesen 1983				17:34 550 557	36:11 597 604						2 1147 1161
103 (37) (2206)	Christian Schröder 1972				18:22 477 538	37:37 533 601						2 1010 1139
104 (189) (454)	Sabine Fischer 1981					40:35 564 578		1:31:48 541 554				2 1105 1132
105 (226) (272)	Mirko Kandora 1978				21:30 240 252	44:54 269 282		1:46:19 190 200	2:10:09 176 185	3:58:08 182 191		5 1057 1110
106 (101) (1155)	Theodor Lange 1948					44:50 271 488				3:27:17 345 621		2 616 1109
107 (-) (-)	Sebastian Hoffmann 1979			12:26 246 256	21:08 264 275	45:11 261 272	1:15:44 151 157	1:51:58 126 131		4:08:42 135 140		6 1057 1100
108 (-) (-)	Lisa Sophia Schmiedeshoff 1991	2:28,27 619 619						1:35:28 478 478				2 1097 1097
109 (130) (912)	Stefan Lammers 1969					44:47 273 322	1:12:53 200 236	1:45:37 199 235		3:47:15 237 280		4 909 1073
110 (131) (910)	Mario Proske 1966					44:42 276 343	1:10:46 238 296	1:34:53 344 427				3 858 1066
111 (50) (2010)	Dieter Sternberg 1964					45:17 258 332		1:39:11 282 363		3:37:33 287 370		3 827 1065
112 (116) (1042)	Torolv Prokosch 1947	2:55,93 207 381		14:27,75 51 94	24:25 75 138	49:34 141 260		1:54:12 102 188				5 576 1061
113 (134) (878)	Jörg Keeren 1964					44:43 275 354	1:09:50 256 330	1:38:44 289 372				3 820 1056
114 (168) (595)	Stefan Hahn 1963					48:08 178 234	1:14:50 166 218	1:47:07 181 238	2:23:02 66 87	3:55:09 197 259		5 788 1036
115 (-) (-)	Marc Bußmann 1980				20:46 289 298	43:52 301 311		1:43:10 229 236		3:57:51 184 190		4 1003 1035

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
116 (117) (1041)	Stephan Meyer 1970					39:40 449 522	1:01:28 439 510					2 888 1032
117 (65) (1763)	Andreas Clausing 1960					42:34 344 479		1:31:52 392 546				2 736 1025
118 (125) (922)	Bastian Bathen 1980				18:37 455 470	37:32 536 553						2 991 1023
119 (135) (866)	Andreas Reckmann 1976							1:26:49 478 512		3:07:50 476 510		2 954 1022
120 (113) (1052)	Gregor Veauthier 1963						1:07:07 310 407	1:32:59 374 491		4:20:31 93 122		3 777 1020
121 (159) (656)	Susanne Koch 1976				22:46 294 315	46:07 366 392		1:49:17 280 300				3 940 1007
122 (84) (1406)	Martin Pöttker 1967				23:13 138 168	44:41 276 337		1:51:54 126 154		3:38:41 281 343		4 821 1002
123 (85) (1351)	Helga Hillen 1980					49:12 275 284	1:15:59 271 280	1:55:37 205 212		4:15:13 213 220		4 964 996
124 (110) (1105)	Magnus Grüger 1961					46:40 218 297	1:14:09 178 243	1:47:01 182 248		4:05:49 148 202		4 726 990
125 (64) (1800)	Jurek Lünenborg 1990				17:20 573 573	40:33 415 415						2 988 988
126 (105) (1140)	Vanessa Radusch 1982				22:31 310 316	47:38 320 326		1:45:32 329 335				3 959 977
127 (216) (326)	Dr. Dominik Schmaltz 1976				18:45 443 475	39:13 466 500						2 909 975
128 (149) (744)	Peter Arlt 1961					47:28 196 267	1:15:57 148 202	1:48:11 168 229		3:54:24 201 274		4 713 972
129 (137) (862)	Sebastian Klein 1987			10:31 499 499	18:25 472 472							2 971 971
130 (77) (1495)	Andreas Leißing 1964				19:17 399 514					3:26:53 347 447		2 746 961
131 (30) (2424)	Florian Braun 1971					37:16 548 627		1:38:33 291 333				2 839 960
132 (-) (-)	Dr. Hans Schnabel 1972							1:29:30 431 486		3:18:42 397 448		2 828 934
133 (71) (1698)	Michael Scheel 1968			10:56 437 524	20:21 318 382							2 755 906
134 (188) (466)	Antje Katrin Pöcheim 1971				26:31 90 103	52:35 187 214	1:20:20 197 225	1:57:13 187 214	2:29:35 124 142	4:47:29 90 103		6 785 898
134 (221) (299)	Jonas Klein 2001	2:44,96 296 420	6:17,84 138 196		24:24 75 107	50:20 123 175						4 632 898
136 (-) (-)	Philip Slüter 1997				19:07 413 430	39:58 437 455						2 850 885
137 (222) (298)	Kai - Simon Havers 1980				22:03 206 213	46:10 232 239	1:12:06 214 221	1:49:23 154 159				4 806 832
138 (-) (-)	Marion Hillebrand-Raves 1962	2:28,88 612 819										1 612 819

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
139 (218) (316)	Take Ringena 1974					44:37 278 305		1:42:56 232 255		3:49:14 227 249		3 737 809
140 (138) (847)	Kerstin Loeser 1959				25:05 161 229	51:06 224 318				4:22:19 181 257		3 566 804
141 (153) (715)	Silke Kienecker 1968	3:19,87 164 197		14:34,40 160 192	25:26 143 172	52:08 198 238						4 665 799
142 (100) (1158)	Andre Poloczec 1997			10:56 437 455	20:32 305 317							2 742 772
143 (40) (2189)	Fritz Koch 1991					33:31 731 731						1 731 731
144 (143) (820)	Bärbel Slüter 1962					49:15 273 365				4:03:19 268 359		2 541 724
145 (172) (559)	Julio Lopes Gomes 1965	2:37,83 362 458			22:01 208 263							2 570 721
146 (107) (1136)	Karsten Kordes 1980				20:33 304 314	41:13 391 404						2 695 718
147 (-) (-)	Luca Marco Heerd 1995				16:00 716 716							1 716 716
148 (198) (420)	Jutta Homann 1969				25:36 135 159	54:07 151 178				4:15:47 210 248	14:20:12 106 125	4 602 710
149 (142) (821)	Stephanie Hoppe 1985							1:48:20 292 293		3:36:29 410 412		2 702 705
150 (179) (511)	Jürgen Schmitz 1960				22:47 162 226	49:18 148 206				3:56:43 189 263		3 499 695
151 (166) (609)	Birgit Nathaus 1963					50:46 233 306				3:58:33 291 382		2 524 688
151 (61) (1840)	Ludger Pösentrup 1962									3:03:06 514 688		1 514 688
153 (126) (921)	Gottfried Schäfers 1938				25:32 21 47	51:04 105 236	1:21:40 61 137	1:53:02 114 257				4 301 677
154 (165) (614)	Sascha Hoffmann 1985					34:38 672 675						1 672 675
155 (93) (1259)	Jana Kappenberg 1978					38:49 639 671						1 639 671
156 (151) (731)	Ludger Fliß 1957					50:24 121 179	1:20:56 71 105	1:48:12 168 249		4:20:41 92 136		4 452 669
157 (82) (1418)	Philipp Brouwer 1982				16:34 653 665							1 653 665
158 (3) (3684)	Anne Holtkötter 1958					43:22 458 664						1 458 664
159 (185) (488)	Rajmund Rode 1967									3:05:24 495 604		1 495 604
160 (157) (665)	Stephan Burt 1971				21:04 269 308	45:16 258 295						2 527 603
161 (-) (-)	Petra Frisse 1973				27:19 54 60	56:57 89 99	1:25:33 119 132	2:02:05 136 151		4:33:49 134 149		5 532 591

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
162 (175) (541)	Reinhard Zumdick 1963									3:11:30 449 589		1 449 589
163 (170) (576)	Robert Lenger 1984					43:40 308 310				3:40:13 273 275		2 581 585
163 (-) (-)	Dr. Peter Strelow 1963					48:17 174 228		1:51:26 131 172		4:07:19 141 185		3 446 585
165 (-) (-)	Heiko Möcklinghoff 1967					49:01 155 189		1:50:45 139 170		3:58:35 180 220		3 474 579
166 (120) (1000)	Hermann Hemsing 1964			13:50 105 135	22:40 169 218		1:14:54 165 213					3 439 566
167 (182) (500)	Britta Drude 1968				24:09 211 253	49:47 259 311						2 470 564
168 (13) (3201)	Tim Fasel 1991				17:26 563 563							1 563 563
168 (54) (1982)	Siegfried Mildner 1966				22:28 181 225	44:49 272 338						2 453 563
170 (27) (2490)	Dr. Peter Leonard 1964									3:14:21 427 550		1 427 550
171 (129) (916)	Dirk Keggenhoff 1971				22:35 174 199	47:13 203 232		2:13:09 0 0	2:29:27 18 21	4:23:16 84 96		5 479 548
172 (227) (270)	Guido Wecker 1968				24:18 80 96	51:07 104 125	1:19:27 93 112	1:53:24 110 132		4:29:30 65 78		5 452 543
173 (60) (1846)	Moritz Schlenkhoff 1985					37:27 540 542						1 540 542
174 (124) (929)	Julia Suwelack 1947									4:20:10 190 350	14:21:31 104 191	2 294 541
175 (174) (546)	Michael Krapp 1971				30:39 0 0	44:35 279 319		1:46:06 193 221				3 472 540
176 (291) (59)	Michael Kösters 1968					50:49 111 133		1:48:44 162 194	2:10:52 169 203			3 442 530
177 (121) (980)	Holger Stadthaus 1973					39:04 472 525						1 472 525
178 (-) (-)	Anke Hasebrook 1965				24:35 187 236	50:59 227 287						2 414 523
179 (136) (863)	Udo Goldberg 1960				24:36 66 92	51:22 98 136		1:57:58 64 89	2:25:40 46 64	4:18:10 101 141		5 375 522
180 (-) (-)	Ludger Bannierink 1964					49:48 136 175		1:54:25 100 129		4:01:38 166 214		3 402 518
181 (-) (-)	Mascha Veauthier 1989				23:18 261 261	50:33 238 238						2 499 499
182 (-) (-)	Dr. Anton Gillissen 1960									3:25:48 354 493		1 354 493
183 (201) (409)	Thorsten Ullrich 1971					47:09 205 235				3:50:18 222 254		2 427 489
184 (181) (507)	Thorsten Schulze 1970				21:55 214 249	47:18 200 232						2 414 481

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
185 (145) (797)	Lucia Dießel 1956					54:25 144 218				4:26:05 164 248		2 308 466
186 (-) (-)	Jens Riggers 1972							1:31:03 405 457				1 405 457
186 (193) (430)	Jari Lennart Bender 2000				19:51 355 457							1 355 457
188 (-) (-)	Dr. Katharina Knop 1983					51:36 211 214				4:09:41 238 241		2 449 455
189 (-) (-)	Christian Vogel 1981							1:29:09 437 448				1 437 448
190 (-) (-)	Artur Meinzer 1985				22:53 156 157	51:10 103 103				3:57:44 184 185		3 443 445
191 (-) (-)	Sebastian Piegza 1979				23:35 118 123	48:48 161 168		1:55:07 92 96	2:24:41 53 55			4 424 442
192 (-) (-)	Juliane Olivier 1986				23:45 234 234			1:56:37 194 194				2 428 428
193 (247) (197)	Elisabeth Joris 1967					53:42 160 195				4:20:32 189 231		2 349 426
194 (195) (425)	Jenny Engler 1974					55:25 122 134	1:24:37 132 145	2:08:53 72 79		4:58:55 58 64		4 384 422
195 (244) (205)	Sophie Bartsch 1998				21:26 383 421							1 383 421
196 (144) (807)	Martin Luig 1972						1:14:09 178 201			3:55:45 194 219		2 372 420
197 (175) (541)	Ilona Bredebusch 1968					54:15 148 178				4:18:10 200 240		2 348 418
198 (162) (623)	Klaus Ehling 1961							1:52:02 125 171		3:59:08 177 242		2 302 413
199 (224) (295)	Marion Urmelt 1970				27:32 45 52	57:16 82 95		2:05:40 102 119		4:37:32 121 141		4 350 407
200 (104) (1142)	Heike Koch 1962									3:56:09 303 405		1 303 405
201 (242) (207)	Gregor Hensen 1972							1:48:06 169 191		3:58:49 179 202		2 348 393
202 (207) (387)	David Veauthier 1996				19:26 387 390							1 387 390
203 (202) (395)	Annette Schwarzkopp 1958				26:29 92 133	58:22 60 87	1:31:11 44 64	2:15:45 13 19	2:54:06 0 0	4:59:38 56 81		6 265 384
204 (199) (415)	Peter Kaiser 1955							1:48:41 162 250		4:23:58 81 125		2 243 375
205 (164) (619)	Dr. Diana Schilling 1964				26:56 71 91	56:48 92 118	1:27:25 93 120	2:13:18 33 43				4 289 372
206 (-) (-)	Bastian Peters 1995				19:40 369 369							1 369 369
207 (118) (1034)	Kolja Wilting 1979									3:26:31 350 364		1 350 364

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
208 (241) (209)	Helmut Neuhaus 1948				24:10 87 157	50:55 109 196						2 196 353
209 (229) (259)	Klaus Neufend 1961						1:16:51 133 181	1:52:04 125 171			24:55:15 0 0	3 258 352
210 (123) (969)	Marion Baumeister 1982					46:49 344 350						1 344 350
211 (233) (244)	Imke Leimbach 1998				22:23 318 349							1 318 349
212 (239) (211)	Benedikt Fricke 2005				22:51 158 348							1 158 348
213 (203) (394)	Stefan Petermann 1968									4:21:01 91 109	11:58:51 194 233	2 285 342
214 (293) (54)	Heinz Merse 1959				25:02 45 64	51:23 98 139	1:31:21 0 0	2:02:14 24 34	2:31:34 2 3	4:28:18 68 97		6 237 337
215 (-) (-)	Werner Peters 1963									3:45:00 248 326		1 248 326
216 (-) (-)	Beate Naujeck-Peters 1964				23:28 251 323							1 251 323
217 (173) (549)	Stefan Ranneberg 1969					49:17 149 176		1:52:07 124 146				2 273 322
218 (212) (362)	Ewald Fikus 1963				23:57 98 129			1:50:10 146 192				2 244 321
219 (300) (0)	Martina Cwojdzinski 1979				27:09 61 63	56:05 107 111	1:33:20 18 19	2:09:41 65 68		4:59:21 57 59		5 308 320
220 (-) (-)	Miriam Kolar 1974				26:31 90 99	56:07 106 116				4:46:06 94 103		3 290 318
221 (140) (845)	Lino Witte 1990					43:24 316 316						1 316 316
222 (186) (483)	Dr. Guntram Ochs 1963					50:32 118 155		1:52:47 117 154				2 235 309
223 (-) (-)	Johannes Bertling 1967									3:44:12 252 308		1 252 308
224 (199) (415)	Andreas Baune 1964			14:27 52 67	25:16 34 44	52:37 70 90	1:24:00 29 37	1:59:33 49 63	2:31:34 2 3	4:52:02 0 0		7 234 301
225 (256) (171)	Giuseppe Mariani 1965									3:47:28 236 298		1 236 298
226 (197) (421)	Werner Fritsche 1959					49:07 153 217				4:32:14 56 80		2 209 297
227 (285) (81)	Dieter Rohloff 1950					51:45 90 155		1:56:22 80 138				2 170 293
228 (-) (-)	Eileen Braun 1983					53:25 167 169		2:03:45 120 122				2 287 291
229 (183) (498)	Dirk Schwienheer 1969							1:42:15 241 285				1 241 285
230 (-) (-)	Peter Knein 1962									3:52:16 212 284		1 212 284

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
230 (-) (-)	Ralf Lohscheller 1959					47:20 200 284						1 200 284
232 (252) (185)	Petra Mulder-Seiger 1960				26:35 87 121	55:43 115 160						2 202 281
233 (219) (309)	Sven Penaat 1966				21:46 223 277							1 223 277
234 (154) (695)	Katrin Wilkes 1981					49:26 268 275						1 268 275
235 (194) (426)	Peter Dittrich 1952				25:05 42 69	50:20 123 203						2 165 272
236 (231) (251)	Rolf Kückelmann 1950							1:57:24 69 119		4:21:54 88 152		2 157 271
237 (-) (-)	Gabriel Momagheghi 1994				21:05 268 268							1 268 268
238 (296) (29)	Hermann Löchte 1955					48:19 173 267						1 173 267
239 (119) (1001)	Frank Krämer 1971				21:38 232 266							1 232 266
240 (-) (-)	Torsten Honemann 1976				21:24 247 265							1 247 265
241 (-) (-)	Anna Ringbeck 1957					59:17 43 64				4:34:37 131 194		2 174 258
242 (-) (-)	Joachim Reimann 1955					51:37 93 144		1:57:29 69 107				2 162 251
243 (213) (342)	Marco Hampel 1973							1:50:21 143 159		4:25:04 78 87		2 221 246
243 (-) (-)	Ulrich Schimanski 1962						1:13:46 184 246					1 184 246
245 (156) (690)	Heidi Dittrich 1951					54:23 145 244						1 145 244
246 (260) (163)	Peter Horstmann 1951					49:31 143 241						1 143 241
247 (72) (1687)	Ralf Schmeing 1960									4:00:36 170 237		1 170 237
248 (-) (-)	Marianne Voetz 1969					52:09 197 233						1 197 233
249 (166) (609)	Hiltrud Mertens 1963				27:19 54 71	55:23 122 160						2 176 231
250 (245) (204)	Parvin Kamp 1950							2:02:23 133 229				1 133 229
251 (265) (149)	Carola Kuhlmann 1959									4:27:27 159 226		1 159 226
252 (-) (-)	Manuel Stöppel 1981					46:42 217 222						1 217 222
253 (178) (522)	Martin Dahlmann 1961					48:48 161 220				5:41:29 0 0		2 161 220

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
254 (-) (-)	Maren Poppenborg 1979					51:51 205 213						1 205 213
255 (300) (0)	Niklas Spilker 2002	3:10,96 100 158			26:26 0 0	54:42 26 41						3 126 199
256 (148) (749)	Maria Hemsing 1962			16:17 23 31	26:41 83 111		1:31:21 42 56					3 148 198
257 (225) (283)	Thomas Bergmann 1965				25:29 24 30	53:41 47 59	1:25:31 9 11	2:09:29 0 0		4:26:46 73 92		5 153 192
258 (-) (-)	Eric Menke 1993				22:18 190 190							1 190 190
259 (236) (236)	Christel Herbert 1955				26:07 109 168							1 109 168
260 (-) (-)	Maria Lohscheller 1958					55:44 115 167						1 115 167
261 (262) (159)	Christel Löchte 1955							2:05:06 107 165				1 107 165
262 (78) (1466)	Kathrin Dette 1987					53:37 162 162						1 162 162
263 (232) (247)	Finni Wachsmann 1997				25:17 151 157							1 151 157
263 (276) (108)	Brigitte Heckmann 1958					56:04 108 157						1 108 157
263 (271) (126)	Hans Peter Leimbach 1957					51:03 106 157						1 106 157
266 (-) (-)	Udo Gehring 1969					52:03 83 98	1:25:30 9 11	2:00:32 39 46				3 131 155
267 (284) (82)	Mechthild Lange 1959				27:15 57 81	58:55 50 71	1:38:56 0 0	2:28:09 0 0	2:50:12 0 0			5 107 152
268 (279) (100)	Vera Raidt 1956									4:44:34 99 150		1 99 150
268 (102) (1145)	Andreas Krämer 1953					51:35 93 150						1 93 150
270 (281) (92)	Jaques Weber 2002				24:02 94 148							1 94 148
270 (-) (-)	Peter Kanter 1948					54:06 38 68		2:04:04 7 13	2:26:53 37 67			3 82 148
272 (242) (207)	Yvonne Körner 1973				27:38 40 45	59:26 40 45	1:34:56 0 0		2:55:46 0 0	5:02:05 49 55		5 129 145
273 (-) (-)	Hella von Lützau 1979					57:26 79 82				4:58:36 59 61		2 138 143
274 (260) (163)	Birgit Niesing 1965					55:53 111 140						1 111 140
275 (282) (91)	Georg Ludewig 1955				24:25 75 116	55:19 14 22						2 89 138
276 (259) (168)	Günter Hahn 1955					51:49 88 136		2:15:57 0 0				2 88 136

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
277 (268) (144)	Mechthild Schubert 1960					56:57 89 124		2:16:20 8 11				2 97 135
278 (251) (191)	Uschi Sypiena 1949					1:01:41 0 0			2:35:50 76 134			2 76 134
279 (-) (-)	Annette Seitter 1968					59:10 45 54		2:13:04 35 42		5:09:59 28 34		3 108 130
280 (-) (-)	Martin Tanz 1987					50:08 128 128						1 128 128
281 (155) (694)	Werner Hölscher 1959									4:22:11 87 124		1 87 124
282 (300) (0)	Marietta Geske 1963				26:43 81 106							1 81 106
283 (-) (-)	Josch Behrens 1961					52:25 75 102						1 75 102
284 (-) (-)	Manuel Scamandro 1981				25:21 30 31	58:30 0 0		1:57:46 66 68				3 96 99
285 (289) (64)	Michael Gesthuisen 1964									4:25:36 76 98		1 76 98
286 (300) (0)	Stephan Wegener 1959				25:35 19 27	53:36 49 70	1:26:44 0 0	2:15:45 0 0		5:04:53 0 0		5 68 97
287 (239) (211)	Frank Burghoff 1964									4:26:11 74 95		1 74 95
288 (-) (-)	Wolfram Dettki 1972					52:07 81 91		2:08:43 0 0				2 81 91
289 (-) (-)	Karin Grawe 1969				26:51 75 89							1 75 89
290 (210) (366)	Jutta Zimmer 1967					57:49 71 87						1 71 87
291 (-) (-)	Ellen Fennenkötter 1982				28:49 0 0	57:19 81 82						2 81 82
291 (146) (787)	Jürgen Seidel 1964						1:21:28 64 82					1 64 82
293 (262) (159)	Heiner Cloppenburg 1958									4:32:48 55 80		1 55 80
294 (-) (-)	Heiner Röttger 1967							1:58:05 63 77				1 63 77
295 (277) (107)	Marika Meyer zu Brickwedde 1961					58:39 55 75						1 55 75
296 (300) (0)	Annegret Hageneier 1959				28:27 6 9	59:29 39 55						2 45 64
297 (292) (57)	Birgit Weber 1964				27:32 45 58							1 45 58
298 (257) (170)	Nadine Effner 1978				27:40 39 41	1:00:47 15 16						2 54 57
299 (-) (-)	Ana Belkis Soetebeer 1962					59:19 42 56						1 42 56

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
300 (300) (0)	Edith Thier 1956				27:44 36 54							1 36 54
301 (300) (0)	Anke Riepe 1960				27:43 37 52							1 37 52
302 (299) (8)	Michael Goschke 1970					54:05 39 45						1 39 45
303 (-) (-)	Sandra Harder 1979					59:36 37 38						1 37 38
303 (297) (28)	Ulrich Radusch 1954				25:29 24 38							1 24 38
305 (-) (-)	Eva Marie Jacobs 1979					1:01:10 8 8				5:10:14 27 28		2 35 36
306 (300) (0)	Ulrike Wegener 1961				29:54 0 0	1:00:11 26 35	1:36:15 0 0	2:22:40 0 0		5:24:01 0 0		5 26 35
307 (300) (0)	Sabine Goschke 1966					1:00:06 27 34						1 27 34
307 (288) (67)	Christa Papenkort 1959				28:01 24 34							1 24 34
307 (300) (0)	Paul Boß 1946				31:45 0 0	55:07 18 34		2:18:49 0 0		4:55:18 0 0		4 18 34
310 (286) (80)	Axel Wiedenhues 1988				25:23 28 28	56:25 0 0						2 28 28
311 (-) (-)	Kathrin Lütkenhaus 1985					1:00:17 24 24						1 24 24
312 (-) (-)	Stefan Gottschall 1976					54:56 21 23						1 21 23
313 (266) (146)	Martina Pösentrup 1966				28:29 5 6	1:00:52 13 16						2 18 22
314 (-) (-)	Lucia Röttger 1964							2:15:25 16 21				1 16 21
315 (269) (127)	Werner Driese 1953				27:25 0 0	55:31 10 16						2 10 16
316 (300) (0)	Roger Cramer 1962					55:26 11 15		2:20:18 0 0	2:39:53 0 0	5:08:05 0 0		4 11 15
316 (290) (61)	Heinz Bücken 1947				27:35 0 0	55:37 8 15		2:12:29 0 0		4:59:24 0 0		4 8 15
318 (-) (-)	Martin Graap 1961									4:49:58 6 8		1 6 8
319 (300) (0)	Gaby Spatz 1963				31:50 0 0	1:06:56 0 0	1:46:21 0 0	2:36:38 0 0		5:45:50 0 0		5 0 0
319 (300) (0)	Wolfgang Konrad Jonas 1953				28:03 0 0	1:03:12 0 0	1:40:42 0 0	2:28:10 0 0	2:50:12 0 0			5 0 0
319 (-) (-)	Elfi Lorbach 1955				30:00 0 0	1:04:49 0 0		2:30:07 0 0		5:23:53 0 0		4 0 0
319 (206) (389)	Angelika Syska 1958				30:40 0 0	1:02:55 0 0	1:41:30 0 0	2:27:33 0 0				4 0 0

Platz (Pl. 2013) (Pkt. 2013)	Name Jahrgang	800m Punkte AKP	1500m Punkte AKP	3km Punkte AKP	5km Punkte AKP	10km Punkte AKP	15km Punkte AKP	HM Punkte AKP	25km Punkte AKP	Marathon Punkte AKP	100km Punkte AKP	Diszip. Punkte AKP
319 (-) (-)	Achim Hauertmann 1965							2:11:43 0 0				1 0 0
319 (300) (0)	Ilse Grünsinger 1941								3:00:39 0 0			1 0 0
319 (-) (-)	Stefanie Ehling 1962				33:45 0 0							1 0 0
319 (-) (-)	Kornelius Westerholt 1960					1:20:05 0 0						1 0 0
319 (300) (0)	Ulrich Münten 1959				30:14 0 0							1 0 0
319 (300) (0)	Pantaleone Squillace 1970				31:28 0 0							1 0 0
319 (300) (0)	Jan Asshauer 1986				31:57 0 0							1 0 0
319 (-) (-)	Nicole Höltermann 1967					1:03:27 0 0						1 0 0
319 (300) (0)	Matthias Neufeld-Nollmann 1964				30:33 0 0							1 0 0
319 (300) (0)	Yvonne Wöhrmann 1975				31:14 0 0							1 0 0
319 (300) (0)	Michael Brüggershemke 1965				33:00 0 0							1 0 0
319 (-) (-)	Norbert Schücker 1957				28:35 0 0							1 0 0
319 (-) (-)	Ingeborg Schäfer 1962				35:11 0 0							1 0 0
319 (275) (114)	Christel Schewe 1944				30:28 0 0							1 0 0
319 (300) (0)	Anke Beilharz-Wüster 1959				31:43 0 0							1 0 0
319 (300) (0)	Sandra Sendker 1975				28:56 0 0							1 0 0
319 (-) (-)	Dirk Czarnetzki 1963					57:41 0 0						1 0 0
319 (-) (-)	Ursula Scheltrup 1955				45:58 0 0							1 0 0
319 (-) (-)	Anna-Katharina Meilwes 1984					1:11:10 0 0						1 0 0
319 (-) (-)	Thomas May 1959							2:13:41 0 0				1 0 0

Name	Platz	Punkte	Name	Platz	Punkte
Michael Albers	87	1316	Jessica Driesch	97	1206
Fabian Altebäumer	90	1299	Werner Driese	315	16
Peter Arlt	128	972	Markus Dropmann	319	0
Jan Asshauer	319	0	Monika Dropmann	319	0
Hendrik Auf'm Kolk	93	1249	Britta Drude	167	564
Stefan Bales	46	2047	Nadine Effner	298	57
Ludger Bannierink	180	518	Klaus Ehling	198	413
Sophie Bartsch	195	421	Stefanie Ehling	319	0
Stanislaw Bartusiak	43	2207	Jenny Engler	194	422
Bastian Bathen	118	1023	Ruben Enxing	19	2945
Marion Baumeister	210	350	Nicole Essing	39	2315
Andreas Baune	224	301	Norbert Fasel	31	2485
Philipp Beckmann	3	3859	Tim Fasel	168	563
Josch Behrens	283	102	Ellen Fennenkötter	291	82
Anke Beilharz-Wüster	319	0	Maria Feyerabend	14	3088
Jari Bender	186	457	Ewald Fikus	218	321
Thomas Benighaus	319	0	Arne Fischer	23	2825
Thomas Bergmann	257	192	Sabine Fischer	104	1132
Johannes Bertling	223	308	Hermann Fliß	101	1174
Nadine Borgmeier	96	1207	Ludger Fliß	156	669
Paul Boß	307	34	Ralf Franke	33	2424
Eileen Braun	228	291	Benedikt Fricke	212	348
Florian Braun	131	960	Jobst-Jürgen Fricke	319	0
Ilona Bredebusch	197	418	Julian Fricke	83	1371
Klaus Brinker	68	1699	Thomas Fricke	66	1724
Britta Brouwer	27	2713	Petra Frisse	161	591
Philipp Brouwer	157	665	Werner Fritsche	226	297
Michael Brüggershemke	319	0	Holger Fritze	58	1899
Klaus Buchterkirche	67	1722	Udo Gehring	266	155
Heinz Bücken	316	15	Christian Gems	63	1857
Klaus Bühn	32	2446	Marietta Geske	282	106
Frank Burghoff	287	95	Michael Geske	45	2160
Stephan Burt	160	603	Michael Gesthuisen	285	98
Marc Bußmann	115	1035	Anton Gillessen	182	493
Magdalena Cantu	99	1189	Udo Goldberg	179	522
Stefan Chrzanowski	98	1193	Rosa Gomes	53	1935
Andreas Clausing	117	1025	Michael Goschke	302	45
Heiner Cloppenburg	293	80	Sabine Goschke	307	34
Roger Cramer	316	15	Carmen Gottlob	319	0
Martina Cwojdzinski	219	320	Stefan Gottschall	312	23
Dirk Czarnetzki	319	0	Martin Graap	318	8
Martin Dahlmann	253	220	Karin Grawe	289	89
Kathrin Dette	262	162	Julia Große Leusbrock	72	1511
Wolfram Dettki	288	91	Dagmar Großmann	319	0
Christopher Dicks	40	2246	Magnus Grüger	124	990
Lucia Dießel	185	466	Ilse Grünsinger	319	0
Patrick Dirksmeier	34	2389	Annegret Hageneier	296	64
Heidi Dittrich	245	244	Günter Hahn	276	136
Peter Dittrich	235	272	Stefan Hahn	114	1036

Name	Platz	Punkte	Name	Platz	Punkte
Marco Hampel	243	246	Stephan Kerkering	37	2352
Sandra Harder	303	38	Hildegard Kerkhoff	319	0
Anke Hasebrook	178	523	Bodo Kienecker	17	2993
Carolin Hauck	21	2844	Silke Kienecker	141	799
Achim Hauertmann	319	0	Jonas Klein	134	898
Katharina Hauertmann	30	2501	Sebastian Klein	129	971
Kai-Simon Havers	137	832	Peter Knein	230	284
Brigitte Heckmann	263	157	Katharina Knop	188	455
Luca Marco Heerdt	147	716	Sabine Knothe	36	2354
Hermann Hemsing	166	566	Fritz Koch	143	731
Maria Hemsing	256	198	Heike Koch	200	405
Antonio Henrique	10	3228	Mathias Koch	78	1468
Gregor Hensen	201	393	Susanne Koch	121	1007
Christel Herbert	259	168	Miriam Kolar	220	318
Barbara Heuer	70	1570	Karsten Kordes	146	718
Marion Hillebrand-Raves	138	819	Yvonne Körner	272	145
Helga Hillen	123	996	Andreas Kösters	12	3158
Manfred Hoermann	319	0	Michael Kösters	176	530
Sascha Hoffmann	154	675	Andreas Krämer	268	150
Sebastian Hoffmann	107	1100	Frank Krämer	239	266
Werner Hölscher	281	124	Joost Krämer	57	1908
Nicole Höltermann	319	0	Michael Krapp	175	540
Anne Holtkötter	158	664	Moritz Krapp	319	0
Michael Holtkötter	13	3153	Paula Krapp	319	0
Jutta Homann	148	710	Markus Kreickmann	50	1990
Torsten Honemann	240	265	Bernhard Kreienbaum	319	0
Stephanie Hoppe	149	705	Delia Krell-Witte	20	2889
Peter Horstmann	246	241	Manuel Kriegs	100	1175
Heinz Hoveling	69	1628	Rolf Kückelmann	236	271
Bernd Huesker	11	3193	Carola Kuhlmann	251	226
Stephan Huesmann	92	1259	John Kuhlmann	4	3854
Carsten Ilgemann	22	2841	Elke Lammers	319	0
Eva Marie Jacobs	305	36	Stefan Lammers	109	1073
Céline Jocksch	94	1231	Henning Lange	52	1941
Wolfgang Konrad Jonas	319	0	Mechtild Lange	267	152
Elisabeth Joris	193	426	Theodor Lange	106	1109
Peter Kaiser	204	375	Hans Peter Leimbach	263	157
Ulrich Kaiser	95	1226	Imke Leimbach	211	349
Damian Kaminski	28	2643	Andreas Leißing	130	961
Parvin Kamp	250	229	Robert Lenger	163	585
Mirko Kandora	105	1110	Peter Leonard	170	550
Martin Kanne	75	1491	Christel Löchte	261	165
Peter Kanter	270	148	Hermann Löchte	238	267
Jana Kappenberg	155	671	Kerstin Loeser	140	804
André Karneth	88	1313	Maria Lohscheller	260	167
Michael Kasprık	44	2167	Ralf Lohscheller	230	284
Jörg Keeren	113	1056	Julio Lopes Gomes	145	721
Dirk Keggenhoff	171	548	Elfi Lorbach	319	0
Sina Kerkering	64	1831	Georg Ludewig	275	138

Name	Platz	Punkte	Name	Platz	Punkte
Jurek Lünenborg	125	988	Martin Pöttker	122	1002
Kathrin Lütkenhaus	311	24	Karl-Heinz Prieß	59	1894
Martin Luig	196	420	Oliver Prinz	24	2816
Sven Maas	319	0	Torolv Prokosch	112	1061
Marcel Machauer	9	3232	Mario Proske	110	1066
Michael Machill	54	1926	Fulvio Quattrocchi	42	2225
Roland Mai	91	1298	Ulrich Radosch	303	38
Giuseppe Mariani	225	298	Vanessa Radosch	126	977
Thomas May	319	0	Vera Raidt	268	150
Daniel Mehring	81	1395	Stefan Ranneberg	217	322
Anna-Katharina Meilwes	319	0	Andreas Reckmann	119	1022
Artur Meinzer	190	445	Joachim Reimann	242	251
Corinna Meiser	47	2032	Björn Reiß	29	2623
Eric Menke	258	190	Johanna Rellensmann	71	1551
Gerhard Menke	65	1795	Susanne Rellensmann	79	1428
Heinz Merse	214	337	Elisabeth Revering	319	0
Timo Mersmann	82	1390	Heinz-Jürgen Revering	319	0
Hiltrud Mertens	249	231	Anke Riepe	301	52
Stephan Meyer	116	1032	André Riesmeier	56	1909
Marika Meyer zu Brickwe	295	75	Barbara Riesmeier	35	2374
Stephanie Michels	51	1948	Jens Riggers	186	457
Siegfried Milden	168	563	Gabi Ringas	319	0
Heiko Möcklinghoff	165	579	Anna Ringbeck	241	258
Gabriel Momagheghi	237	268	Take Ringena	139	809
Ulrich Münten	319	0	Yannick Rinne	6	3697
Petra Mulder-Seiger	232	281	Rajmund Rode	159	604
Birgit Nathaus	151	688	Dieter Rohloff	227	293
Beate Naujeck-Peters	216	323	Ida Rose	55	1919
Matthias Neufeld-Nollma	319	0	Rivero Sue Rossano	49	2007
Klaus Neufend	209	352	Marion Rother	74	1500
Helmut Neuhaus	208	353	Heiner Röttger	294	77
Birgit Niesing	274	140	Lucia Röttger	314	21
Matthias Nowack	7	3319	Juliana Rotthauwe	76	1483
Guntram Ochs	222	309	Christa Ruten	319	0
Juliane Olivier	192	428	Abdellah Saadani	41	2237
Christa Papenkort	307	34	Manuel Scamandro	284	99
Sven Penaat	233	277	Ingeborg Schäfer	319	0
Stefan Petermann	213	342	Gottfried Schäfers	153	677
Bastian Peters	206	369	Michael Schardt	86	1324
Werner Peters	215	326	Michael Scheel	133	906
Sirus Pezeschgi	15	3014	Ursula Scheltrup	319	0
Klaus Pick	26	2735	Christel Schewe	319	0
Sebastian Piegza	191	442	Diana Schilling	205	372
Antje Katrin Pöcheim	134	898	Ulrich Schimanski	243	246
Andre Poloczek	142	772	Moritz Schlenkhoff	173	542
Maren Poppenborg	254	213	Dominik Schmaltz	127	975
Ludger Pösentrup	151	688	Ralf Schmeing	247	237
Martina Pösentrup	313	22	Lisa Schmiedeshoff	108	1097
Simon Pösentrup	60	1890	Reinhard Schmiing	25	2780

Name	Platz	Punkte	Name	Platz	Punkte
Jürgen Schmitz	150	695	Marie-Anne Thyron	319	0
Hans Schnabel	132	934	Jutta Tüllmann	319	0
Eva Schönefeld	16	3000	Ingo Ulbrich	319	0
David Schönherr	1	4004	Thorsten Ullrich	183	489
Marco Schräer	84	1357	Marion Urmelt	199	407
Christian Schröder	103	1139	Maren Urner	48	2018
Miriam Schröder	80	1398	Markus van der Velde	2	3985
Reinhard Schröder	5	3744	David Veauthier	202	390
Mechthild Schubert	277	135	Gregor Veauthier	120	1020
Norbert Schücker	319	0	Mascha Veauthier	181	499
Ralf Schulze	77	1470	Marianne Voetz	248	233
Thorsten Schulze	184	481	Christian Vogel	189	448
Annette Schwarzkopp	203	384	Hella von Lützau	273	143
Ira Schwefer	8	3270	Finni Wachsmann	263	157
Dirk Schwienheer	229	285	Rainer Wachsmann	73	1506
Jürgen Seidel	291	82	Daniel Wälte	85	1355
Annette Seitter	279	130	Birgit Weber	297	58
Sandra Sendker	319	0	Jaques Weber	270	148
Ralf Skubschewski	89	1306	Guido Wecker	172	543
Bärbel Slüter	144	724	Stephan Wegener	286	97
Philip Slüter	136	885	Ulrike Wegener	306	35
Ana Belkis Soetebeer	299	56	Georg Wennekers	319	0
Andreas Sontopski	62	1875	Kornelius Westerholt	319	0
Gaby Spatz	319	0	Axel Wiedenhues	310	28
Niklas Spilker	255	199	Klaus Wiemann	319	0
Pantaleone Squillace	319	0	Christoph Wiesen	102	1161
Holger Stadthaus	177	525	Katrin Wilkes	234	275
Sybille Stein	61	1888	Kolja Wilting	207	364
Dieter Sternberg	111	1065	Lino Witte	221	316
Manuel Stöppel	252	222	Yvonne Wöhrmann	319	0
Peter Strelow	163	585	Clemens Wolking	38	2316
Julia Suwelack	174	541	Heinz Woltering	319	0
Uschi Sypiena	278	134	Marc Ziegler	18	2948
Angelika Syska	319	0	Jutta Zimmer	290	87
Martin Tanz	280	128	Reinhard Zumdick	162	589
Edith Thier	300	54			

Statistik der vergangenen Jahre

1997

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	3164	4000	Brigitte	Ziegler	1950
2	2186	3525	Gottfried	Schäfers	1938
3	2184	3373	Thomas	Rundle	1940
4	2514	3017	Ruth	Lutz	1953
5	2834	2976	Ewald	Fikus	1963
6	2522	2805	Anne	Holtkötter	1958
7	2221	2759	Andreas	Nergenu	1951
8	2323	2659	Michael	Holtkötter	1956
9	2137	2564	Hans	Reimann	1953
10	2420	2479	Martin	Kanne	1966

1998

Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
3272	4138	Brigitte	Ziegler	1950
2243	3616	Gottfried	Schäfers	1938
2109	3401	Peter	Samulski	1938
2584	3101	Ruth	Lutz	1953
2670	2932	Michael	Geske	1959
2594	2886	Anne	Holtkötter	1958
1841	2844	Thomas	Rundle	1940
2708	2843	Ewald	Fikus	1963
2476	2834	Michael	Holtkötter	1956
2220	2757	Andreas	Nergenu	1951

1999

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	2502	4214	Peter	Samulski	1938
2	3188	4184	Brigitte	Ziegler	1950
3	2091	3522	Gottfried	Schäfers	1938
4	2711	3199	Rita	Lanwer	1956
5	2435	3136	Andreas	Nergenu	1951
6	2888	3095	Ewald	Fikus	1963
7	2661	3045	Anne	Holtkötter	1958
8	2270	3037	Bernd	Huesker	1949
9	2893	2893	Matthias	Pröbsting	1981
10	2157	2778	Stanislav	Bartusiak	1951

2000

Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
2944	3864	Brigitte	Ziegler	1950
3200	3778	Rita	Lanwer	1956
2206	3408	Bernhard	Kreienbaum	1942
2936	3311	Michael	Geske	1959
1866	3143	Gottfried	Schäfers	1938
2231	2985	Bernd	Huesker	1949
2606	2982	Anne	Holtkötter	1958
2382	2959	Ruth	Lutz	1953
2192	2933	Hannelore	Horst	1949
2566	2855	Eva	Kammer	1960

2001

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	2799	3819	Hannelore	Horst	1949
2	2729	3651	Brigitte	Ziegler	1950
3	1923	3312	Gottfried	Schäfers	1938
4	2688	3123	Anne	Holtkötter	1958
4	2289	3123	Bernd	Huesker	1949
6	2597	3116	Michael	Holtkötter	1956
7	1948	3074	Bernhard	Kreienbaum	1942
8	2278	2990	Andreas	Nergenu	1951
9	2607	2942	Eva	Kammer	1960
10	2237	2828	Hans	Reimann	1953

2002

Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
2728	3721	Hannelore	Horst	1949
2983	3579	Rita	Lanwer	1956
2657	3555	Brigitte	Ziegler	1950
1929	3322	Gottfried	Schäfers	1938
2572	3252	Hans	Reimann	1953
1920	3029	Bernhard	Kreienbaum	1942
2604	3026	Anne	Holtkötter	1958
2393	2871	Michael	Holtkötter	1956
2686	2686	Christian	Vogel	1981
2135	2652	Maria	Feyerabend	1954

2003

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	2649	3688	Hannelore	Horst	1949
2	2547	3476	Brigitte	Ziegler	1950
3	2605	3354	Hans	Reimann	1953
4	3283	3283	Christian	Vogel	1981
5	2553	3116	Michael	Holtkötter	1956
6	2220	3091	Bernd	Huesker	1949
7	2995	2995	Matthias	Pröbsting	1981
8	2707	2971	Ewald	Fikus	1963
9	2947	2961	Markus	Ischner	1974
10	1679	2955	Gottfried	Schäfers	1938

2004

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
2960	3676	Rita	Lanwer	1956	
2307	3277	Bernd	Huesker	1949	
1748	3146	Gottfried	Schäfers	1938	
2266	3092	Stanislav	Bartusiak	1951	
2558	3071	Anne	Holtkötter	1958	
2377	2952	Michael	Holtkötter	1956	
2027	2822	Brigitte	Ziegler	1950	
2516	2799	Ewald	Fikus	1963	
1662	2739	Bernhard	Kreienbaum	1942	
2366	2632	Gregor	Veauthier	1963	

2005

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	2291	3323	Bernd	Huesker	1949
2	2322	3299	Brigitte	Ziegler	1950
3	2380	3184	Hans	Reimann	1953
4	2500	3160	Michael	Holtkötter	1956
5	2182	3036	Stanislav	Bartusiak	1951
6	2451	2991	Anne	Holtkötter	1958
7	2874	2990	Benoit	Varlet	1970
8	2712	2978	Detlev	Bruns	1965
9	2591	2922	Gregor	Veauthier	1963
10	2466	2911	Andreas	Clausing	1960

2006

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
2944	3594	Michael	Hohenhorst	1959	
2519	3437	Hans	Reimann	1953	
3077	3423	Detlev	Bruns	1965	
2221	3288	Bernd	Huesker	1949	
2352	3146	Maria	Feyerabend	1954	
2430	3130	Michael	Holtkötter	1956	
2718	3111	Gregor	Veauthier	1963	
2503	3109	Anne	Holtkötter	1958	
2398	3089	Rita	Lanwer	1956	
2888	3031	Benoit	Varlet	1970	

2007

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	3232	3646	Detlev	Bruns	1965
2	2922	3629	Michael	Hohenhorst	1959
3	2675	3382	Anne	Holtkötter	1958
4	2219	3356	Bernd	Huesker	1949
5	2422	3304	Maria	Feyerabend	1954
6	2480	3255	Michael	Holtkötter	1956
7	2249	3130	Hans	Reimann	1953
8	2673	3105	Gregor	Veauthier	1963
9	2731	3081	Markus	van der Velde	1965
10	3011	3016	Daniela	Lembeck	1979

2008

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
3395	3639	Benoît	Varlet	1970	
3601	3616	Steffen	Schnieders	1979	
2446	3546	Reinhard	Schröder	1952	
3269	3374	Markus	Ischner	1974	
2667	3373	Michael	Hohenhorst	1959	
2592	3338	Anne	Holtkötter	1958	
2904	3324	Markus	van der Velde	1965	
2375	3306	Maria	Feyerabend	1954	
3185	3243	Björn	Reiß	1976	
2067	3193	Bernd	Huesker	1949	

2009

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	2640	3908	Reinhard	Schröder	1952
2	3063	3559	Markus	van der Velde	1965
3	2218	3500	Bernd	Huesker	1949
4	3268	3268	Michael	Beetz	1992
5	2459	3226	Anne	Holtkötter	1958
6	2255	3203	Maria	Feyerabend	1954
7	3071	3146	Björn	Reiß	1976
8	2326	3053	Antonio	Henrique	1958
9	3005	3042	Jana	Kappenberg	1978
10	2200	3002	Michael	Holtkötter	1956

2010

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
3725	3772	Steffen	Schnieders	1979	
3514	3577	Jana	Kappenberg	1978	
3022	3568	Markus	van der Velde	1965	
2195	3539	Bernd	Huesker	1949	
2371	3438	Maria	Feyerabend	1954	
2992	3374	Michael	Scheel	1968	
2466	3299	Anne	Holtkötter	1958	
2179	3294	Reinhard	Schröder	1952	
3170	3271	Björn	Reiß	1976	
2692	3230	Peter	Leonard	1964	

2011

	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	2547	3934	Reinhard	Schröder	1952
2	3391	3677	Stefan	Langenbach	1972
3	3554	3642	Jana	Kappenberg	1978
4	2816	3379	Markus	van der Velde	1965
5	2019	3329	Bernd	Huesker	1949
6	2250	3197	Michael	Holtkötter	1956
7	2155	3191	Maria	Feyerabend	1954
8	2322	3168	Anne	Holtkötter	1958
9	3044	3166	Björn	Reiß	1976
10	2319	3164	Antonio	Henrique	1958

2012

Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
3975	3993	Pascal	Hille	1983
3573	3573	David	Schönherr	1989
2804	3422	Markus	van der Velde	1965
2453	3415	Anne	Holtkötter	1958
2649	3412	Ludger	Pösentrup	1962
3259	3391	Miriam	Schröder	1977
3342	3342	Johanna	Rellensmann	1990
2162	3270	Maria	Feyerabend	1954
1933	3256	Bernd	Huesker	1949
2321	3230	Antonio	Henrique	1958

2013

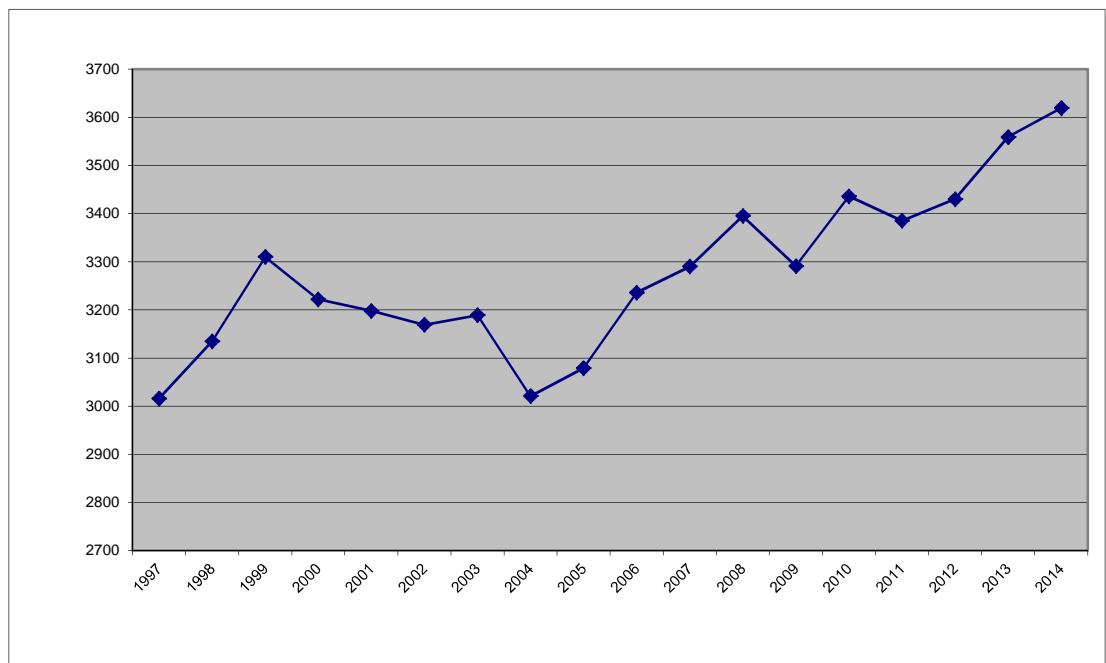
	Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
1	3931	3931	David	Schönherr	1989
2	3647	3714	John	Kuhlmann	1981
3	2593	3684	Anne	Holtkötter	1958
4	3666	3666	Johanna	Rellensmann	1990
5	3528	3528	Philipp	Beckmann	1989
6	2837	3524	Markus	van der Velde	1965
7	3447	3508	Sebastian	Blumentritt	1981
8	2101	3388	Reinhard	Schröder	1952
9	2339	3323	Antonio	Henrique	1958
10	3162	3320	Miriam	Schröder	1977

2014

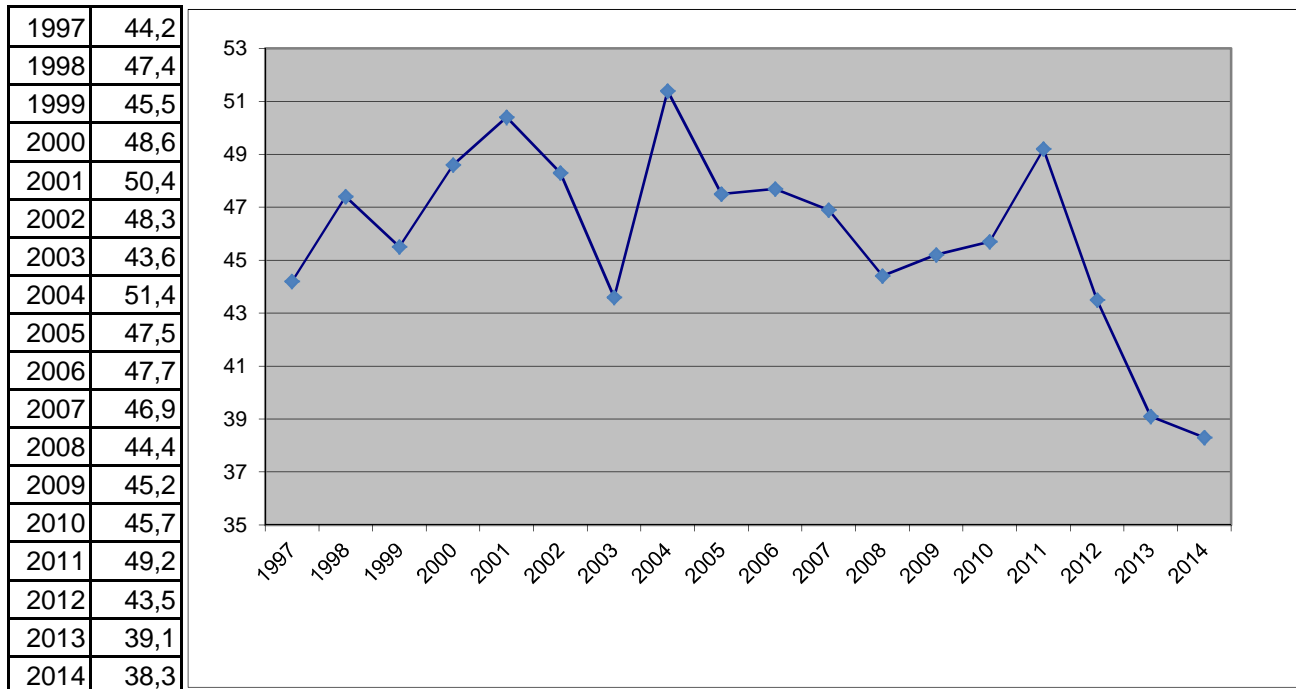
Pkt.	AKP	Vorname	Name	Jhr.
4004	4004	David	Schönherr	1989
3152	3985	Markus	van der Velde	1965
3859	3859	Philipp	Beckmann	1989
3763	3854	John	Kuhlmann	1981
2272	3744	Reinhard	Schröder	1952
3697	3697	Yannick	Rinne	1988
3279	3319	Matthias	Nowack	1983
2814	3270	Ira	Schwefer	1970
3175	3232	Marcel	Machauer	1982
2226	3228	Antonio	Henrique	1958

Punktedurchschnitt der Top 10

1997	3016
1998	3135
1999	3310
2000	3222
2001	3198
2002	3169
2003	3189
2004	3021
2005	3079
2006	3236
2007	3290
2008	3395
2009	3291
2010	3436
2011	3385
2012	3430
2013	3559
2014	3619



Altersdurchschnitt der Top 10



Top Ten-Platzierungen

	Name		Anz.
1.	Anne	Holtkötter	16
2.	Bernd	Huesker	13
3.	Michael	Holtkötter	11
4.	Brigitte	Ziegler	9
5.	Maria	Feyerabend	8
	Gottfried	Schäfers	8
	Markus	van der Velde	8
8.	Hans	Reimann	7
9.	Reinhard	Schröder	6
10.	Ewald	Fikus	5
	Rita	Lanwer	5
	Antonio	Henrique	5
13.	Hannelore	Horst	4
	Bernhard	Kreienbaum	4
	Andreas	Nergenu	4
	Björn	Reiß	4
	Gregor	Veauthier	4

18. Stanislav Bartusiak, Detlev Bruns, Michael Hohenhorst, Jana Kappenberg, Ruth Lutz,
(3) David Schönherr, Benoit Varlet

25.: Michael Geske, Markus Ischner, Eva Kammer, Matthias Pröbsting, Johanna Rellensmann,
(2) Thomas Rundle, Peter Samulski, Steffen Schnieders, Miriam Schröder, Christian Vogel,
Philipp Beckmann, John Kuhlmann

37.: Michael Beetz, Sebastian Blumentritt, Andreas Clausing, Pascal Hille, Martin Kanne,
(1) Stefan Langenbach, Daniela Lembeck, Peter Leonard, Marcel Machauer, Matthias Nowack,
Ludger Pösentrup, Yannick Rinne, Michael Scheel, Ira Schwefer

Die Punktbesten - Gesamt

1.	2502	4214	Peter	Samulski	1999
2.	3188	4184	Brigitte	Ziegler	1999
3.	3272	4138	Brigitte	Ziegler	1998
4.	4004	4004	David	Schönherr	2014
5.	3164	4000	Brigitte	Ziegler	1997
6.	3975	3993	Pascal	Hille	2012
7.	3152	3985	Markus	van der Velde	2014
8.	2547	3934	Reinhard	Schröder	2011
9.	3931	3931	David	Schönherr	2013
10.	2640	3908	Reinhard	Schröder	2009

1.	4004	4004	David	Schönherr	2014
2.	3975	3993	Pascal	Hille	2012
3.	3931	3931	David	Schönherr	2013
4.	3859	3859	Philipp	Beckmann	2014
5.	3763	3854	John	Kuhlmann	2014
6.	3725	3772	Steffen	Schnieders	2010
7.	3697	3697	Yannick	Rinne	2014
8.	3666	3666	Johanna	Rellensmann	2013
9.	3647	3714	John	Kuhlmann	2013
10.	3601	3616	Steffen	Schnieders	2008

Die Punktbesten - Einzeldisziplinen

Disziplin	Jahr	Name	Zeit	Punkte	AK-Punkte
100 km	1999	Peter Samulski	08:28:37	658	1061
Marathon	2014	Reinhard Schröder	02:58:21	555	915
HM	2012	Pascal Hille	01:08:20	902	906
Marathon	2010	Reinhard Schröder	02:53:54	593	897
Marathon	2011	Reinhard Schröder	02:55:24	580	896
100 km	2001	Hannelore Horst	09:16:44	666	891
Marathon	2009	Reinhard Schröder	02:52:59	601	890
Marathon	1999	Brigitte Ziegler	02:58:43	702	888
Marathon	1998	Brigitte Ziegler	02:57:28	713	886
100 km	2014	Markus van der Velde	08:16:05	699	884

Disziplin	Jahr	Name	Zeit	Punkte	AK-Punkte
HM	2012	Pascal Hille	01:08:20	902	906
1 km	2005	Christian Vogel	02:32,82	877	877
1 km	2003	Christian Vogel	02:33,38	870	870
1 km	2003	Matthias Pröbsting	02:34,00	862	862
800 m	2010	Noureddine Boulouh	01:59,78	840	850
Marathon	2014	David Schönherr	02:30:00	829	829
HM	2014	David Schönherr	01:10:56	829	829
Marathon	2010	Steffen Schnieders	02:30:44	820	830
10 km	2014	Patrick Dirksmeier	00:31:59	819	826
15 km	2012	Pascal Hille	00:49:14	819	823

Jahr	1 km	800 m	1500 m	3 km	5 km	10 km	15 km	HM	25 km	M	100 km	Summe	Läufer
1998	0			10	46	82	38	63	9	74	8	330	128
1999	7			8	74	103	32	58	15	85	8	390	171
2000	4			7	67	108	43	84	26	112	2	453	185
2001	5			8	91	108	40	68	33	106	2	461	200
2002	4			10	60	92	29	64	15	145	2	421	199
2003	5			14	66	99	38	121	19	134	4	500	219
2004	3			7	60	96	32	148	22	148	2	518	233
2005	12			14	57	109	33	154	20	139	1	539	243
2006	10			21	83	129	48	120	40	143	3	597	233
2007	14			23	80	154	62	159	65	150	6	713	294
2008	11			18	104	166	69	153	51	156	3	731	293
2009	21			20	117	173	56	172	42	154	3	758	306
2010		8	11	23	131	193	63	171	29	147	2	778	302
2011		8	6	39	147	217	99	174	37	136	1	864	314
2012		8	7	37	161	198	110	168	38	132	4	863	305
2013		21	9	28	196	233	100	175	39	140	5	946	355
2014		21	14	34	204	254	104	174	31	144	8	968	365

Platz	Name	Jhrg	Punkte	Jahre
1	Bernd Huesker	1949	55643	18
2	Michael Holtkötter	1956	54692	18
3	Anne Holtkötter	1958	54104	18
4	Maria Feyerabend	1954	49305	18
5	Gottfried Schäfers	1938	47063	18
6	Stanislav Bartusiak	1951	45789	18
7	Brigitte Ziegler	1950	40543	15
8	Ewald Fikus	1963	37140	18
9	Hans Reimann	1953	36769	16
10	Rita Lanwer	1956	35229	14
11	Reinhard Schröder	1952	32705	12
12	Markus van der Velde	1965	32370	10
13	Michael Geske	1959	30263	16
14	Ruth Lutz	1953	29154	14
15	Andreas Clausing	1960	27905	13
16	Bernhard Kreienbaum	1942	26669	16
17	Markus Ischner	1974	26458	14
18	Reinhard Zumdick	1963	25078	13
19	Andreas Nergenu	1951	24099	12
20	Antonio Henrique	1958	23294	8
21	Magnus Grüger	1961	23241	17
22	Hannelore Horst	1949	22424	9
23	Julia Suwelack	1947	21253	18
24	Gregor Veauthier	1963	21116	11
25	Björn Reiß	1976	21027	7
26	Stefan Chrzanowski	1966	20978	18
27	Karl Heinz Prieß	1955	20586	10
28	Martin Kanne	1966	20025	17
29	Sirus Pezeschgi	1962	18874	9
30	Dieter Sternberg	1964	18873	16

Vollständige Tabelle unter <http://www.lsf-muenster.de/wettkampfsport/spiridonwertung.html>

Pl.	Name	97	98	99	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	Sum.
1	Anne Holtkötter	5	5	4	4	7	4		6	5	3	8	5	6	4	3	7	8		84
2	Brigitte Ziegler	10	10	9	10	9	8	9	4	9										78
3	Bernd Huesker			3	5	7		5	9	10	7	7	1	8	7	6	2			77
4	Gottfried Schäfers	9	9	8	6	8	7	1	8											56
5	Markus v. d. Velde											2	4	9	8	7	8	5	9	52
6	Michael Holtkötter	3	2			5	3	6	5	7	5	5		1		5				47
7	Reinhard Schröder												8	10	3	10		3	6	40
8	Hans Reimann	2				1	6	8		8	9	4								38
9	Rita Lanwer			7	9		9		10		2									37
10	Maria Feyerabend						1				6	6	3	5	6	4	3			34
11	Hannelore Horst				2	10	10	10												32
12	David Schönherr																9	10	10	29
13	Mich. Hohenhorst										10	9	6							25
14	Detlev Bruns									3	8	10								21
15	Ewald Fikus	6	3	5				3	3											20
16	Bernh. Kreienbaum				8	4	5		2											19
	Steffen Schnieders												9		10					19
	Jana Kappenberg													2	9	8				19
19	Peter Samulski		8	10																18
20	Ruth Lutz	7	7		3															17
21	John Kuhlmann																9	7		16
22	Benoit Varlet									4	1		10							15
23	Stanislav Bartusiak			1					7	6										14
	Andreas Nergenu	4	1	6		3														14
	Philipp Beckmann																	6	8	14
26	Michael Geske		6		7															13
27	Thomas Rundle	8	4																	12
28	Joh. Rellensmann																4	7		11
29	Gregor Veauthier								1	2	4	3								10
	Björn Reiß												2	4	2	2				10
	Pascal Hille																10			10
32	Stefan Langenbach															9				9
	Christian Vogel						2	7												9
	Markus Ischner							2					7							9
35	Antonio Henrique													3		1	1	2	1	8
36	Michael Beetz													7						7
37	Ludger Pösentrup																6			6
	Matthias Pröbsting			2				4												6
	Miriam Schröder															5	1			6
40	Michael Scheel														5					5
	Yannick Rinne																		5	5
42	Sebast. Blumentritt																	4		4
	Matthias Nowack																		4	4
44	Eva Kammer				1	2														3
	Ira Schwefer																		3	3
46	Marcel Machauer																		2	2
47	Martin Kanne	1																		1
	Andreas Clausing									1										1
	Daniela Lembeck											1								1
	Peter Leonard														1					1

In den siebziger und achtziger Jahren setzte sich der Straßenlauf gegenüber der Bahn-Langstrecke in der Popularität endgültig durch. Die Straßenläufer der siebziger und frühen achtziger Jahre hatten maßgeblichen Anteil daran, dass der internationale Leichtathletik-Verband schließlich klein beigab und offizielles Preisgeld erlaubte. Zu den Epigonen jener Jahre zählte der US-Amerikaner **Alberto Salazar**. Nach Bill Rodgers wurde er der zweite Superstar im amerikanischen Straßenlauf-Zirkus. Salazar wuchs in der Nähe von Boston auf. Als er mit 18 Jahren an die University of Oregon in Eugene wechselte, prophezeite ihm sein Trainer an der Ostküste, Bill Squires, dass er einmal ein guter Marathonläufer würde, allerdings unter der Voraussetzung, dass er nicht mehr als 70 Meilen pro Woche trainierte (112 km).



Doch zunächst einmal galt es die Cross- und Bahnstrecken zu erobern, was ihm auf beeindruckende Weise gelang. Salazar kompensierte mangelndes Talent durch enormen Trainingsfleiß und teilweise totale Verausgabung im Rennen, was letztendlich gesundheitliche Folgen hatte, von denen er sich Jahre später erst erholte. „Andere haben ihr Tempotraining vielleicht schneller absolviert als ich, aber ich habe meines das ganze Jahr hindurch gemacht“, pflegte er zu sagen.

Bei einem Straßenrennen über 12 Kilometer 1977 in Falmouth, Massachusetts (USA) verausgabte er sich dermaßen, dass er mit einem Hitzschlag in eine Badewanne voller Eis gelegt wurde und von einem Priester die Sterbesakramente erhielt. Beim Boston-Marathon lieferte sich Salazar 1982 mit seinem Landsmann Dick Beardsley, wiederum bei warmen Temperaturen, ein wahrlich heißes Rennen bis zum Zielstrich. Es ging als „Duell unter der Sonne“ in die Marathongeschichte ein. Danach erreichten beide Läufer allerdings nie mehr ihre frühere Form.

Salazar galt als einer der Favoriten für den Olympiamarathon 1984 in Los Angeles. Doch er hatte im Training überzogen und außerdem war es auch dort warm und Salazar landete auf dem 15. Platz (2:14:19). Vielleicht hat der amerikanische Olympiaboykott 1980 Größeres in seinem sportlichen Leben verhindert. Alberto Salazar war ein sehr guter Bahnläufer und er war eine Ausnahmeerscheinung, was den Übergang von der Bahn auf die Straße betrifft. Vielleicht war sein Laufstil für einen solchen Übergang ideal, denn er hatte nicht den für gute Bahnläufer typischen hohen Schritt, sondern schlich geradezu über die Bahn, zog die Füße nach innen gestellt nach; kräftesparend, wie dies für den Marathon von Vorteil ist. Nach dem Olympiadesaster von 1984 war Salazar für Jahre von der Bildfläche verschwunden. Er schlug sich mit gesundheitlichen Problemen herum, die er rückblickend mit seinen komatösen Rennen in Verbindung bringt. 1977 in Falmouth, 1981 beim Crosslauf-Finale der Uni-Teams und 1982 beim Boston-Marathon war er deutlich über seinem Limit gelaufen. 1994 feierte Salazar ein bemerkenswertes Comeback, als er den Comrades Marathon in Südafrika gewann, den Ultra-Klassiker schlechthin.



**Die Laufsportfreunde Münster
wünschen Euch
und Eurer Familie
ein charmantes Weihnachtsfest,
einen fröhlichen Rutsch
ins nächste Jahr und für das
neue Laufjahr 2015
gute Zeiten und viel Energie.**